

Rogers: Therapie oder Revolution?



David Gabriel Leutgeb

Was Rogers auszeichnet

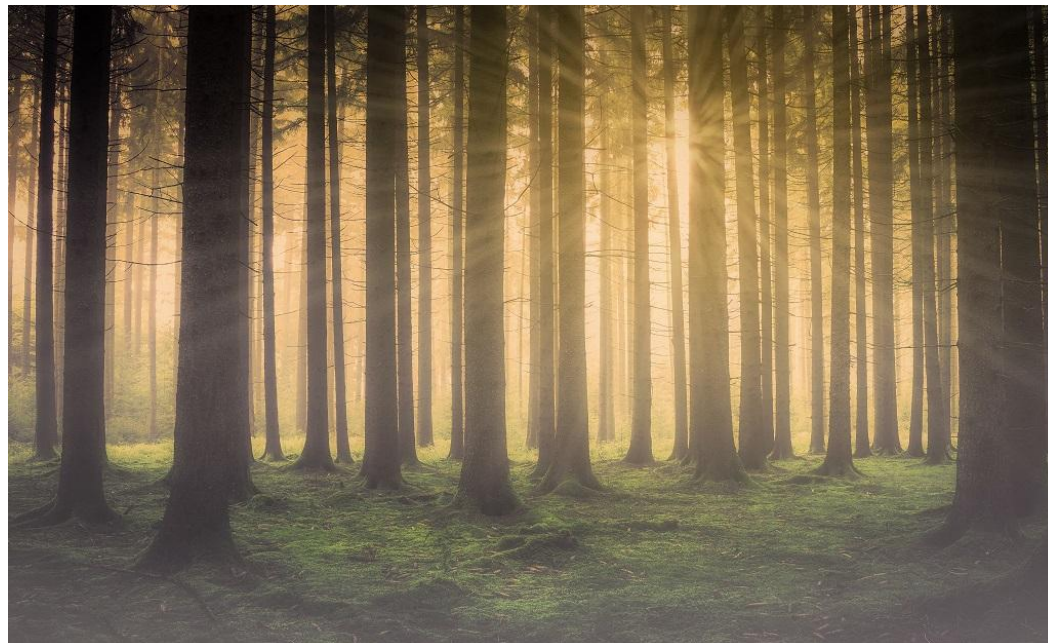
Unterschiede

- Haltung
- Methodik
- Therapieziel

Rogers lernen

- Säulen

Rogers erleben



Unterschiede zu anderen Psychotherapien

Haltung

- Akzeptanz
- Echtheit
- Empathie

Methodik

- Selbsterfahrung
- Raum schaffen
- Klient hat Lösung

Therapieziele

- Selbstakzeptanz
- Weiterentwicklung



Akzeptanz

unconditional positive regard

Therapeutin

- wertschätzt alle Erfahrungen
- akzeptiert Status quo genauso wie Veränderungswunsch

Klientin

- kein Druck „richtig“ zu sein
- kann allen Gefühlen nachgehen
- keine Angst vor Beziehungsabbruch
- ist anerkannt und akzeptiert



Echtheit

*Ich begegne Dir als Mensch,
nicht als Methodenkoffer*

Therapeutin

- muss sich nicht verstellen
- drückt Gefühle zu Klientin aus
- ermutigt Klientin zu beschreiben, was dies bewirkt
- ist offen und echt

Klientin

- hat reales Gegenüber
- traut sich selbst offener und echter zu sein
- erfährt sich in Beziehung zu Anderen



Empathie

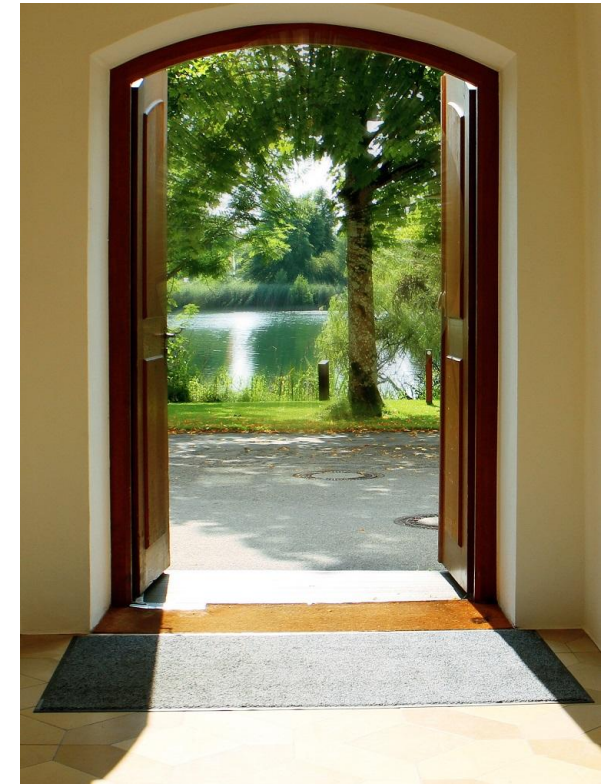
emfühlendes Verstehen

Therapeutin

- sucht Gefühle in Aussagen
- Aufmerksamkeit auf innere Welt
- stellt eigene Überlegungen zur Seite

Klientin

- erhält Klarheit über verwirrende Gefühle
- erforscht eigene Innenwelt
- fühlt sich tief verstanden und gesehen



Rogers lernen

Einführungswochenende

(nächster Termin: 12.-13. Nov. 2022)

- Grundlagen – Was ist Rogers?
- Praktische Übungen – Rogers anwenden
- Prüfungsbezug

Gesamtausbildung ab 26.-27. Nov. 2022

Vertiefungskurse

(zwei bis vier Wochenenden pro Jahr)

- Supervision
- Praktische Vertiefung
- Selbsterfahrung



Gesamtausbildung

ab 26.-27. Nov. 2022

1. Anamnese, Auftragsklärung und Indikation

Beginn der Therapie, Grundlagen

2. Rogers – Erste Sitzungen

Basisvariablen – Rogers-Sitzung – Notfallkoffer

3. Echtheits-Wochenende – neue Interventionen!

Selbsteinbringung, Therapeutische Beziehung

4. Therapiegespräch

Üben an echten Klienten, Verbalisierung vertieft – Start Testklienten

5. Intensiv-Wochenende – neue Interventionen!

Konfrontieren und weiterer Therapieaufbau – Reflexion zu den Testklienten

6. Rogers bei spezifischen Störungsbildern

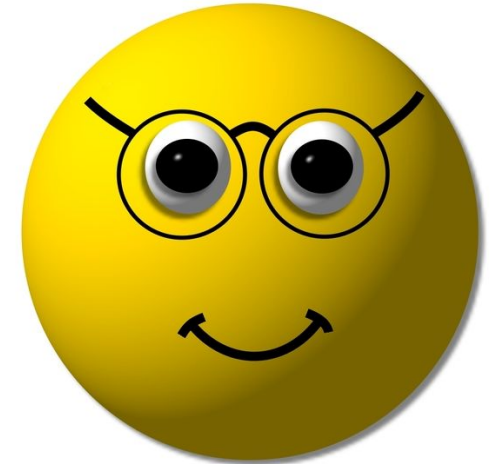
Umgang mit Angst & Depression – Bindungstheorie

7. Rogers und andere Therapiemethoden

Schüler von Carl Rogers, Rogers mit anderen Methoden kombinieren

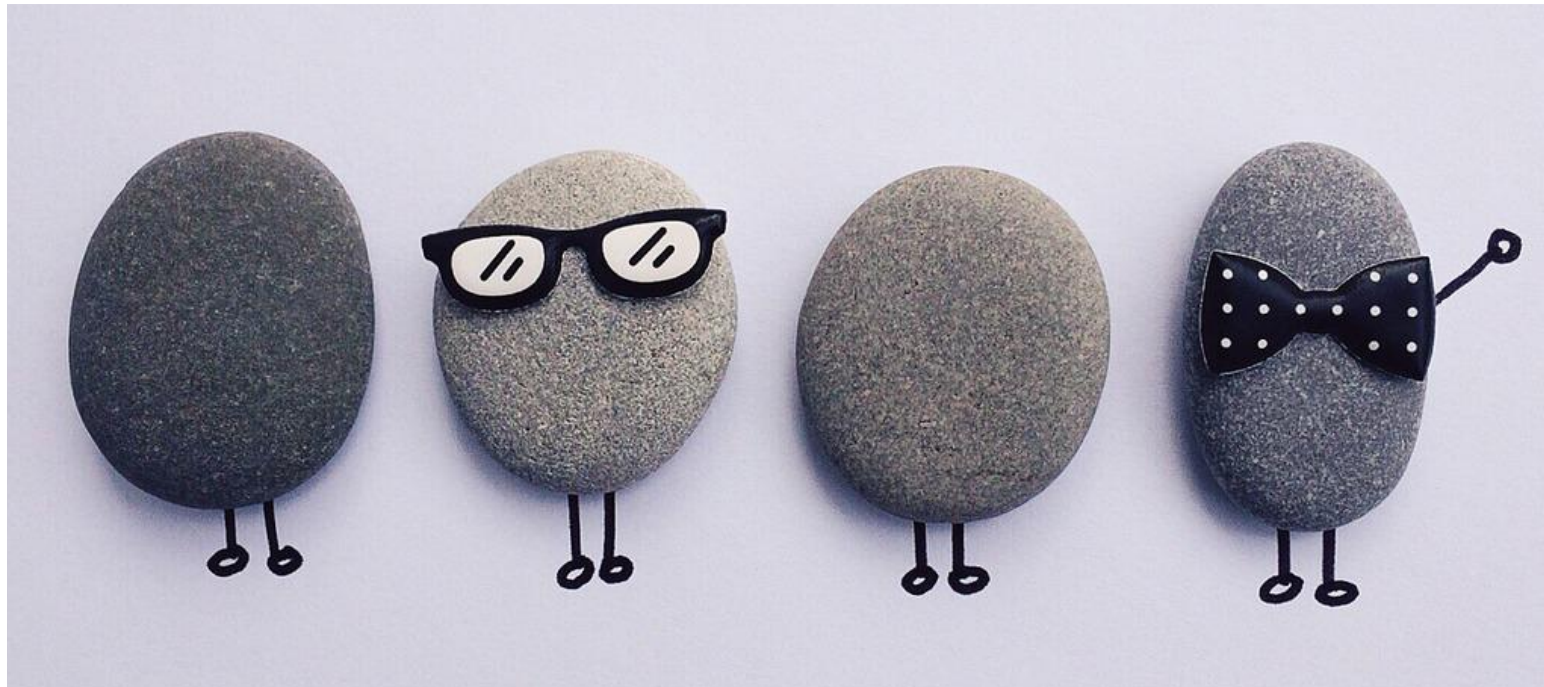
8. Feinschliff und Vertiefung

Abschluss der Therapien



Abschied

Vielen Dank für Deine Aufmerksamkeit



Heilpraktikerschule Likamundi

David Gabriel Leutgeb

www.likamundi.de

